

Ebenfalls im Jahr 2017 besuchten mehrere Mitarbeiter der Hornhautbank die Jahrestagung der European Eye Bank Association (EEBA). Die Lions Hornhautbank NRW ist Mitglied dieser wissenschaftlichen Gesellschaft. Im Rahmen der Jahrestagung wurden von den Mitarbeitern u.a. praktische Kurse („wetlabs“) zu neuen Techniken der Transplantatverarbeitung wahrgenommen.

Highlights innerhalb des Berichtszeitraumes waren zwei Benefizkonzerte, die durch die Lions Clubs organisiert wurden. Dies war zum einen ein Konzert des Landespolizei-Orchester NRW anlässlich „einhundert Jahre Lions“, ermöglicht von den fünf Lions Clubs LC Fliunna Neukirchen-Vluyn, LC Grafschafter Moers, LC Moers, LC Kamp-Lintfort und Damen LC Rheurdt/Niederrein. Zum anderen wurde ein weihnachtliches Konzert mit dem Chor „Fine Art“ in der Sankt Marienkirche Salzkotten ermöglicht durch Dr. Uwe Reinking, Präsident des Lions Club Büren. Der Erlös der Konzerte wurde der Lions-Hornhautbank NRW gespendet. Hierfür danken wir allen Unterstützern und Sponsoren herzlich!

Im Oktober 2018 erfolgte die Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit den Sana-Kliniken in Düsseldorf-Benrath, in welchem eine Zusammenarbeit bei der Gewinnung von Hornhauttransplantaten vereinbart wurde.

Ausblick auf 2019

Vordringliches Ziel ist es, die Spenderzahlen nachhaltig zu erhöhen, um die Wartezeit unserer Patienten auf ein geeignetes Transplantat künftig zu verkürzen. Die Warteliste wies zum Ende des Berichtszeitraums 289 Patienten auf. Um diese Zahl zu reduzieren sollen bestehende Kooperationen gestärkt werden. Hierzu sollen u.a. Mitarbeiter von Partnerkliniken regelmäßig befragt und auf Wunsch geschult werden. Zudem werden fortwährend Anstrengungen zur Gewinnung weiterer kooperierender Krankenhäuser unternommen.

Über aktive Mitarbeit in der „Arbeitsgemeinschaft der Hornhautbanken in NRW“ soll die Vernetzung und Kooperation der Hornhautbanken in unserem Bundesland ausgebaut werden. Eines der Ziele der AG wird sein, die Validierung einer Datenbank voranzutreiben um die Administration

und Dokumentation der täglichen Prozesse in den Hornhautbanken im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen zukunftsfähig zu machen.

Die bereits etablierte Zusammenarbeit mit der Augenklinik der Fundación Visión in Asunción (Paraguay) soll auch 2019 fortgeführt werden. Zu diesem Zweck empfängt die Düsseldorfer Hornhautbank Kollegen aus Paraguay um die Technologie der Amnionmembran-Transplantation in das südamerikanische Land zu transferieren. Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) sowie die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ).

Wir danken!

Unser größter Dank gilt den Hornhautspendern und ihren Angehörigen, die uns die Möglichkeit gegeben haben trotz ihrer persönlichen Trauersituation unser Anliegen vorzubringen. Ohne sie hätte nicht so vielen Menschen neue Sehkraft geschenkt werden können!

Besonderen Dank für fortwährende Unterstützung gilt auch dem Hilfswerk der deutschen Lions e.V. und den vier rheinisch-westfälischen Lions Distrikten RN, RS, WL, WR mit allen dazugehörigen Lions Clubs.

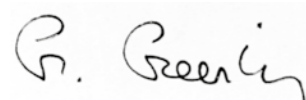
Für die gute Kooperation innerhalb des UKD möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken, aber insbesondere bei den Mitarbeitern des Institutes der Pathologie, der Rechtsmedizin, der Frauenklinik, dem Institut für Medizinische Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, dem Institut für Virologie, der Klinikapotheke und der Stabsstelle Qualitätsmanagement.


Wir bedanken uns auch sehr für die Unterstützung durch die Mitarbeiter der kooperierenden Kliniken, der Staatsanwaltschaft Düsseldorf und der Kriminalkommissariate in Düsseldorf und Neuss.


Düsseldorf, im Januar 2019



Jahresbericht 2017/2018 Lions Hornhautbank NRW


Prof. Dr. med. G. Geerling
Direktor der Augenklinik


Dr. med. Dr. rer. nat. J. Menzel-Severing
Ärztlicher Leiter, Lions Hornhautbank NRW


Dipl.-Biol. K. Rosenbaum
Technische Leiterin, Lions Hornhautbank NRW

Leistungsbilanz

Die Meldungen potentieller Hornhautspender innerhalb des Universitätsklinikums Düsseldorf (UKD, siehe Abb. 1) und in den kooperierenden Kliniken des Umlandes (siehe Abb. 2) blieben auf einem stabilen Niveau: Im Jahr 2017 wurden 325 Spenderhornhäute prozessiert, im Jahr 2018 waren es 425. Die Anzahl der zur Transplantation verwendeten Spenderhornhäute konnte im Vergleich zu den Vorjahren sogar leicht gesteigert werden (siehe Abb. 3): Im Jahr 2017 wurden 205 Hornhäute transplantiert, im Jahr 2018 waren es 278. Hieraus wird ersichtlich, dass ein geringerer Anteil an Transplantaten ver-

worfen werden musste, weil Freigabekriterien nicht erfüllt waren (siehe Abb. 4). Die Anzahl der freigegebenen, aber nicht transplantierten Hornhäute beträgt in beiden Berichtsjahren Null. Dies verdeutlicht, dass zu jeder Zeit ein hoher Bedarf an Spenderhornhäuten besteht, und dass durch die räumliche, personelle und organisatorische Nähe von Augenklinik und Hornhautbank eine Verwendung von geeignetem Gewebe stets gesichert ist. Im Jahr 2017 wurden zusätzlich zu den Hornhauttransplantaten 72 Amniontransplantate zur Verfügung gestellt; im Jahr 2018 waren es 81.

Abb. 1: Herkunft der Hornhäute innerhalb des UKD

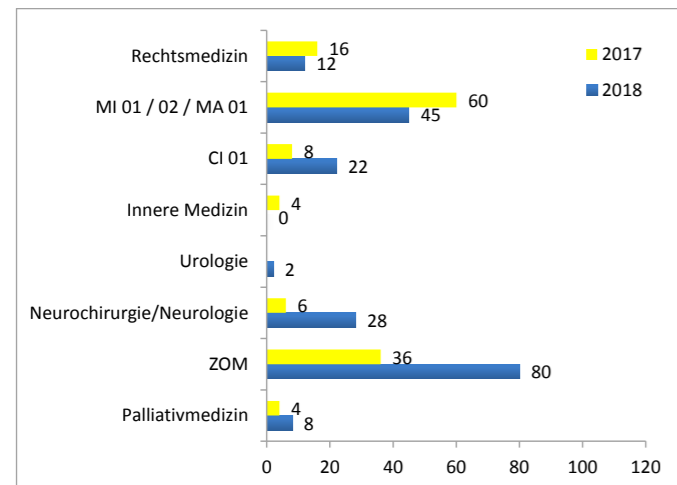


Abb. 2: Herkunft der Hornhäute aus den Kliniken der Region

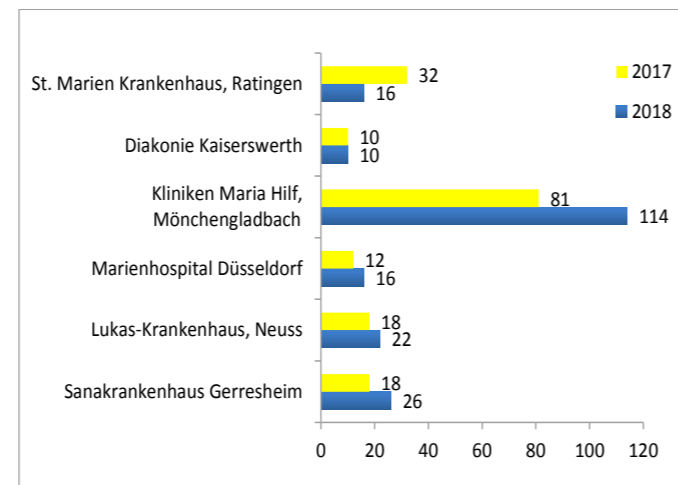


Abb. 3: Hornhaut- und Amnionmembran-Transplantationen in der Augenklinik des UKD

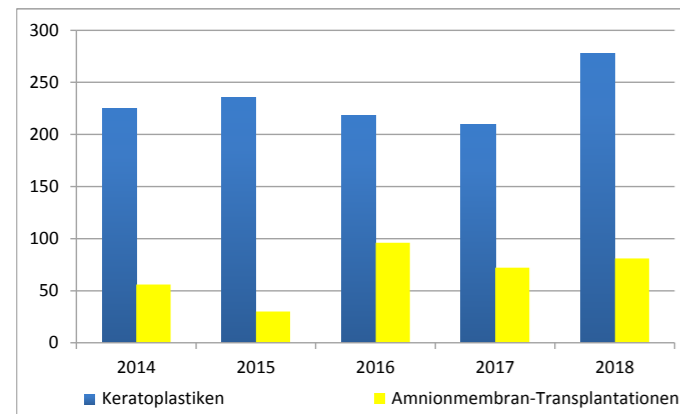
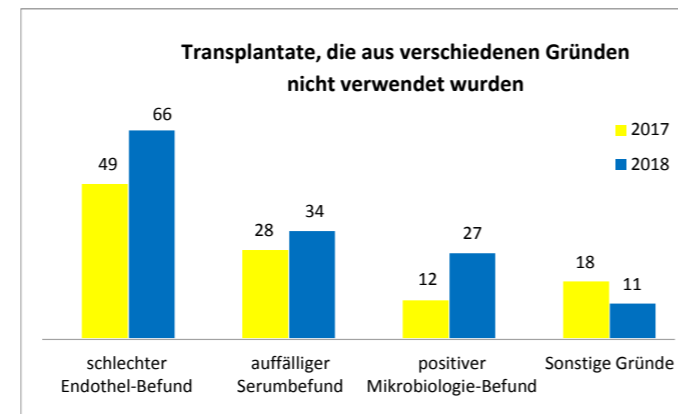


Abb. 3: Gründe warum ein Transplantat nicht verwendet wurde



Mitarbeiter

Das Team der Lions Hornhautbank NRW bildeten folgenden Personen, denen für ihren Einsatz herzlich gedankt sei:

Name	Aufgaben	Berufsbezeichnung	Zeitraum
Hr. Prof. Dr. G. Geerling	Direktor der Augenklinik	Facharzt für Augenheilkunde	2017/2018
Fr. K. Rosenbaum	Technische Leitung, Qualitätsmanagement, Labor	Dipl.-Biologin	2017/2018
Hr. P. Lauterjung	Spenderakquise, Entnahme, Labor	BTA, Sektionsassistent	2017/2018
Fr. J. Beier	Qualitätsmanagement	Dipl.-Kffr.	2017-2018
Fr. F. Jahnel	Labor	BTA	2017-2018
Hr. J. Alder	Spenderakquise, Entnahme	Arzt/Ärztin	2017
Hr. J. Korbmacher			2017
Fr. C. Blasberg			2017
Hr. L. Jürgens			2017/2018
Hr. F. Steindor			2017/2018
Hr. R. Yaici			2017/2018
Hr. C. Schnitzler	2018		
Hr. Prof. Dr. Dr. S. Schrader Hr. Dr. Dr. J. Menzel-Severing	Ärztliche Leitung	Facharzt für Augenheilkunde	bis 09/2018 seit 10/2018

Qualitätsmanagement

Im Juni 2018 wurde das Qualitätsmanagementsystem der Lions Hornhautbank NRW nach DIN ISO 9001:2015 von der LGA InterCert Zertifizierungsgesellschaft mit einem Überwachungsaudit überprüft und das Zertifikat erneut ausgestellt. Da ein Qualitätsmanagementsystem stets gepflegt und weiterentwickelt

wird wurden im zweiten Halbjahr 2018 bereits umfangreiche Änderungsarbeiten an dem bestehenden System durchgeführt. Dies erfolgte auch um den regulatorischen Anforderungen der neuen Richtlinie der Bundesärztekammer zum Führen einer Hornhautbank gerecht zu werden.

Besondere Ereignisse

2017 war ein Jubiläumsjahr: 100 Jahre Lions Clubs International. Dies nahmen die Lions der vier nordrhein-westfälischen Distrikte zum Anlass, eine größere Spendenaktion zugunsten der Lions Hornhautbank NRW durchzuführen. Durch das Engagement und die Spenden zahlreicher Lionsclubs konnte ein PKW neu angeschafft werden, mit welchem Mitarbeiter der Hornhautbank zu Entnahmen von Spenderhornhäuten in die Partnerkrankenhäuser fahren. Die Übergabe des Fahrzeugs er-

folgte durch Vertreter aller vier Lions-Distrikte und mehrerer Lions-Clubs. Ebenfalls zugegen waren Mitarbeiter der Hornhautbank, der Direktor der Augenklinik, der ärztliche Direktor und Vorstandsvorsitzende des UKD und der Kaufmännische Direktor des UKD. Dies unterstreicht die Wertschätzung die seitens der Akteure am Universitätsklinikum dieser äußerst wichtigen Unterstützung durch die Lions entgegengebracht wird!



Übergabe des neuen Fahrzeugs durch die Lions. Im Bild von rechts nach links: Burkhard Lingenberg (KS 111-RS), Gerd Saidowski (DG 111-RS), Prof. Dr. Dr. Stefan Schrader (seinerzeit ärztlicher Leiter der Hornhautbank), Udo Mahler (DG 111-RN), Präsident LC Grafschafter Moers, Marita von Garrel (PDG 111-WL), Dipl. Biologin Katja Rosenbaum (Technische Leiterin der Hornhautbank), Prof. Dr. Gerd Geerling (Direktor der Augenklinik), Dr. Klemens Hemsch (SightFirst 111-RN), Claus Schröder (LC Düsseldorf-Renaissance), Prof. Dr. Klaus Höffken (seinerzeit Ärztlicher Direktor des UKD), Ekkehard Zimmer (Kaufmännischer Direktor des UKD), Prof. Dr. Bernhard Höltnann (PDG 111-RN), Burkhard Fischer (IPDG-111-WR). Foto: UKD (Timmermann).